

Etappenlauf von Bingen über den Ausoniusweg nach Thalveldenz



Ausschreibung

Die ev. Erziehungshilfe Veldenz und der ev. Jugendhof Martin Luther King führen am Samstag, dem 3. Oktober 2015 den 2. Etappenlauf durch. Für diesen Etappenlauf gelten folgende Festlegungen und Teilnahmebedingungen

1. Beginn und Ende der Veranstaltung

Die Veranstaltung beginnt mit dem Start der 1. Etappe um 5:30 Uhr am historischen Meilenstein auf der Burg Klopp in Bingen. Die weiteren Etappen können dem Streckenverlauf des Gesamtplanes entnommen werden. Der Etappenlauf endet mit der Schlussetappe gegen 17.00 Uhr vor der ev. Erziehungshilfe in Veldenz.

Der Etappenlauf findet bei jedem Wetter statt. (außer bei großem Unwetter)

2. Teilnahmeberechtigung

Es können alle Kinder / Jugendliche und Mitarbeiter des ev. Jugendhilfeverbundes Mittelmosel, von sozialen Einrichtungen, Schulen, Firmen sowie Privatpersonen teilnehmen. Jeder Teilnehmer muss sich im Vorfeld für eine bestimmte Etappe anmelden. Es kann auch an mehreren Etappen teilgenommen werden. Jeder Teilnehmer ist eigenverantwortlich für einen ausreichenden Trainingsstand und eine sportärztliche Tauglichkeitsuntersuchung.

Läufer und Radfahrer können als Team teilnehmen. Gemeinsam können sie eine oder auch mehrere Etappen absolvieren. Ein Wechsel zwischen Radfahrer und Läufer ist beliebig oft und jederzeit möglich. Die Radfahrer befahren nach dem Läuferfeld die Strecke. Ein Sicherheitsabstand zwischen Radfahrer und Läufer von mindestens 20 Meter ist zu wahren.

3. Laufstrecke

Detaillierte Streckenbeschreibung und zeitlichen Ablaufplan des 2. Etappenlaufes finden Sie unter www.lernelaufen.de Teilweise wird auf geteerten Straßen gelaufen; die Mehrzahl der Streckenabschnitte wird jedoch auf Wander- bzw. Wald- und Fahrradwegen zurückgelegt.

Die Strecke ist durch Hinweisschilder AU (Ausoniusweg) gekennzeichnet. An markanten Punkten werden zusätzliche Hinweisschilder und/oder Helfer auf den richtigen Weg hinweisen.

Die Begleitfahrzeuge der gesamten Etappen übernehmen keine Wegweiserfunktion. Diese Fahrzeuge begleiten die Teilnehmer in erster Linie zu deren Sicherheit und dienen der Verkehrsberuhigung.

4. Transport

Für die An- und Abreise ist jeder selbst verantwortlich. Sie können gerne ihren Kleiderbeutel in unserem Begleitfahrzeug deponieren. Dies bitten wir möglichst frühzeitig mitzuteilen.

5. Startzeiten

Die angegebenen Startzeiten (gemäß Streckenplan) sind unbedingt einzuhalten!

6. Versorgung an der Strecke

Die Begleitfahrzeuge versorgen die Teilnehmer mit Speisen und Getränken. (Grundversorgung wie Bananen, Äpfel, Trauben und Getränke)

7. Verkehrsregelung

Beim Überqueren von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen sind grundsätzlich die Straßenverkehrsvorschriften zu beachten. Während des Laufes ist grundsätzlich auf der rechten Fahrbahnseite zu laufen. Ein Schlussfahrzeug / Radfahrer begleitet die Läufer auf jeder Etappe.

8. Sanitätsdienst

Die Betreuung der Teilnehmer auf der ganzen Strecke wird durch den Veranstalter sichergestellt.



9. Haftung

Es handelt sich um einen genehmigten und somit haftpflichtversicherten DLV-Volkslauf. Für darüber hinausgehende Schäden übernimmt der Veranstalter keinerlei Haftung.

10. Startgeld und Preise

Startgeld:

Kinder und Jugendliche 3,00 Euro

(Dieser Betrag wird nach Angabe von Name/Vorname und Wohngruppe von den Vulkanläufer e.V. übernommen)

Erwachsene um freiwillige Spende wird gebeten

(ab 20,00 Euro kann eine Spendenquittung ausgestellt werden)

Die Teilnehmergebühren fließen zu 100% in das Projekt "Brunnen in Fanafo Daga" in Mali. (siehe Anlage)



Die teilnehmerstärkste Gruppe wird ausgezeichnet mit einem Aufenthalt in der Laufoase Ellscheid.

11. Sonstiges

Alle Teilnehmer treffen sich auf der letzten Etappe und laufen gemeinsam mit Herrn Pfalz nach Thalvelden ein.

Bei dieser Veranstaltung handelt es sich nicht um einen Wettkampf.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

info@lernelaufen.de oder Telefon: 06573-99190